



PRESSEMITTEILUNG

Ehrendes Gedenken für eine große Lipperin

Kranzniederlegung am Mausoleum zu Ehren Fürstin Paulines am 27. Dezember 2021 um 14.00 Uhr

Kreis Lippe, 17. Dezember 2021. Vor ziemlich genau einem Jahr, am 29. Dezember 2020, jährte sich der Todestag Fürstin Paulines zum 200. Mal. Ein Gedenkjahr voller Veranstaltungen, Projekte und Aktionen zu Ehren dieser großen Lipperin war geplant, vieles musste jedoch aufgrund der Corona-Pandemie ins darauffolgende Jahr verschoben, oftmals aber auch abgesagt werden. So auch die feierliche Kranzniederlegung, die am 200. Todestag stattfinden sollte. Sie wird nun nachgeholt: am Montag, dem 27. Dezember 2021, um 14.00 Uhr. Als Ort wurde das Mausoleum in Detmold an der Paderborner Straße gewählt, hier befindet sich der Sarg Fürstin Paulines. Damit endet dann auch offiziell das „Pauline-Jahr“.

Viele Partner waren an den rund zwei Jahren „Pauline-Jahr“ mit Festlichkeiten, Veranstaltungen und Aktionen beteiligt. Zum Abschluss legen Stephan Prinz zur Lippe, Landessuperintendent Dietmar Arends, Landrat Dr. Axel Lehmann und Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast vor dem Mausoleum Kränze in Gedenken an die in Lippe äußerst beliebte und für die Geschichte Lippes so wichtige Regentin nieder. Für die Städte Detmold und Lemgo nehmen die stellvertretende Bürgermeisterin Christ-Dore Richter und der stellvertretende Bürgermeister Heinz-Rainer Krüger teil. Der Lippische Heimatbund wird von Schatzmeister Klaus Stein vertreten.

Zuschauerinnen und Zuschauer können die feierliche Zeremonie, die ca. eine halbe Stunde dauern wird, gern von der Paderborner Straße aus mitverfolgen.

Abbildung: Mausoleum in Detmold an der Paderborner Straße. Foto: LVL

Pressekontakt:

Landesverband Lippe

Peggy Pfaff

Pressereferat

Tel. 05261 – 250 238

p.pfaff@landesverband-lippe.de